

Münsterdorfer Sendbote

Juli – September 2021

Liebe Leserinnen und Leser,

dies ist das Logo für die beiden
Kinderbibelwochen, die
wir für Kinder in
diesem

Sommer
anbieten.

Es geht natürlich um das Meer. Der Höhepunkt der beiden Wochen wird der Ausflug zum Wattforum in Tönning sein. Maïke Martens hat die Einladungen in Grundschule und Kindergärten verteilt, teilweise habe ich die Reaktion der Kinder mitbekommen. Es herrschte sofort Begeisterung. Maïke hatte das schon ein bisschen erwartet und gleich doppelt geplant. Aber das reichte nicht, beide Wochen sind schon längst ausgebucht.

Das Gefühl, wieder planen und durchführen zu können, tut richtig gut. Es sind die Kinder und Jugendlichen, die so etwas brauchen: den Aufbruch, das Miteinander, die Freude, wieder etwas „in echt“ zu entdecken. Wir sind nicht die einzigen, die Ausflüge machen, die Schule, die Jugendfeuerwehr, der Sportverein – alle heben jetzt die Köpfe und machen Angebote. Ich wünsche uns allen einen kindlichen Sommer, mit Seeluft um die Nase und den Spaziergang am Deich. Ich wünsche uns aber auch, dass wir uns Zeit nehmen für uns selbst und für die Kinder.

Vielleicht noch ein Eindruck aus eigenem Erleben – eine kleine Gruppe von Konfirmanden war endlich mal wieder im Kalandskeller und auf dem Gelände. Auch hier gab es kein spektakuläres Angebot: ein Badminton-Set und einige Spiele. Aber die Jugendlichen waren sofort voll dabei.

Wenn Corona nun tatsächlich dauerhaft weichen sollte, dann bete ich dafür, dass wir weiterhin den richtigen Weg gehen – in Richtung friedliches, lebendiges Miteinander.

Das Logo links auf dieser Seite will auch den Blick auf die Bibel lenken. Da steht die Geschichte von Jona, den Gott mit Hilfe eines Wales rettet. Die Botschaft lautet: Es ist nicht zu spät, den anderen zu helfen, ihnen die Wahrheit zu sagen und für sie da zu sein. Gott ist gar nicht so weit weg, wie wir denken, Gott will doch das Leben und die Lebensfreude.

Noch einmal:
ich wünsche uns einen kindlichen Sommer.

Ihr und Euer



Pastor Ralf Greßmann

Kita Samenkorn

Wechsel in der Leitung

Frau von Bornstädt verlässt auf eigenen Wunsch den Kindergarten Samenkorn. Sie hat über 20 Jahre die Einrichtung geleitet. Was das für eine Zeitspanne ist, wurde mir klar, als unsere Sozialpädagogin Maike Martens auf die Personalnachricht so reagierte: „Als Frau von Bornstädt anfing, war ich selber noch im Kindergarten!“

Daniela von Bornstädt nutzte die Zeit, um die Einrichtung konsequent weiterzuentwickeln. Sie hatte es mit zwei Erweiterungsbauten zu tun, mit einer Fülle von Personalentscheidungen, mit zwei Trägern (erst Kirchenkreis, dann Kirchengemeinde), zwei Kommunen und zwei Ämtern, mit der übergangsweisen Einrichtung von zwei Außengruppen, mit einer Fülle von Festen und Feiern, mit einer Fülle von pädagogischen, sozialen, theologischen und digitalen Themen. Ich habe sie als kompetent und präsent, als leidenschaftlich und hartnäckig, als lernfähig und liebevoll – vor allem im Blick auf die Kinder – erlebt.

Wir werden uns von ihr am 25. Juli in einem Gottesdienst um 10 Uhr verabschieden, der an oder in der Münsterdorfer Kirche stattfinden wird. Alle sind hiermit herzlich eingeladen.



Stand der Dinge Erweiterungsbau

Schon die Planungsphase für einen Kindergartenbau ist nicht einfach. Das gilt nun auch für das Projekt der Kommune Münsterdorf, die die Einrichtung an der Gartenstraße gerne erweitern und im Bestandsbau modernisieren möchte. Das Genehmigungsverfahren, das der eigentlichen Bauphase vorausgeht, ist leider

immer noch nicht abgeschlossen. Wir drücken die Daumen!



Rasenschnitt auf dem Friedhof

Im Mai kamen mehrere negative Faktoren zusammen: erst ungünstiges Wetter, dann Urlaub und Krankheit, dann schnelles Wachstum – und schon war das Gras auf den Friedhofsflächen so hoch, dass einige Spötter schon von einer anstehenden Heuernte sprachen. Viele Menschen waren nicht begeistert, zumal der Einsatz mit dem Freischneider und dem Aufsitzmäher, als er dann endlich kam, auch noch viel Rasenschnitt auf die frisch gepflegten Grabflächen transportierte.

Das war nicht gut und dafür kann ich als Verantwortlicher bei allen Betroffenen nur um Entschuldigung bitten. Wir werden nun noch genauer auf die Mähtermine achten und sie auch über den Schaukasten bekannt geben. Bevor es mit den großen Aufsitzmähern losgeht, werden wir direkt an den Gräbern mit kleinen Mähern entlanggehen, die einen Auffangkorb besitzen. Wir hoffen, dass es dadurch zu deutlich weniger „Grasfall“ auf den Gräbern kommt.

Wir freuen uns auch, wenn Menschen – gegen angemessene Entlohnung – bereit sind, uns gerade in den kritischen Wachstumszeiten bei diesen Arbeiten zu unterstützen. Wer Interesse hat, melde sich gerne beim Pastor.

Und noch eine Ankündigung: Türen und Fenster am Friedhofsgebäude erhalten in diesem Sommer einen neuen Anstrich.

Kirche erhält Internetzugang

Die St. Anskar-Kirche ist vor 150 Jahren gebaut worden. Dieses Jubiläum werden wir im kommenden Jahr gebührend feiern. In Zusammenarbeit mit dem Förderverein tun wir alles, um mit unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen in der Kirche auf der Höhe der Zeit zu bleiben. Vor diesem Hintergrund wird die Kirche in den nächsten Wochen an das Glasfasernetz angeschlossen.



Bild vom Sommerfest 2011

Sommerfest auf dem Kirchplatz

Am 15. August ist normalerweise Sommerfestsonntag. Auch in diesem Jahr wird es noch nicht das Fest sein können, wie wir es aus der Vor-Corona-Zeit kennen. Aber alles was geht, wollen wir versuchen. Zwei Gottesdienste sind auf jeden Fall gesetzt: um 11 Uhr und um 15 Uhr. Dazu an dieser Stelle eine herzliche Einladung. Die Einzelheiten kommen später auf einem eigenen Flyer.

Erntedankfeste

in Dägeling und Münsterdorf

Das Erntedankfest in Dägeling wird erneut verschoben und zwar in den Herbst 2022. Wenn es losgeht, dann ist auch ein Gottesdienst dabei, der Termin steht aber noch nicht fest.

Das Erntedankfest in Münsterdorf feiern wir am 26.9. um 11.00 Uhr – an oder in der Kirche.

Taufen

Ich freue mich, dass jetzt schon wieder erste Taufgottesdienste stattfinden konnten. Wir versuchen, uns auf Terminwünsche so flexibel und individuell wie möglich einzustellen. Sprechen Sie uns gerne an!

Konfirmationen

In diesem Gemeindebrief findet sich eine aktualisierte Übersicht der Konfirmationsgottesdienste, die in diesem Jahr noch anstehen. Es werden Jugendliche des Jahrgangs 2021, aber auch noch einige aus dem Jahrgang 2020 eingeseget.

Die Goldene Konfirmation möchten wir gerne am 22. August feiern. Es stehen die Jahrgänge 1970 und 1971 an.

Trauungen

Es ist im Moment noch schwierig, eine Hochzeit zu feiern. Deshalb erhalte ich auch in diesem Jahr Absagen für Traugottesdienste, was ich gut verstehen kann. Viele Brautpaare haben ihr Fest schon auf das nächste Jahr verschoben. Für 2022 habe ich bereits neun Termine vereinbart. Ich rate deshalb allen Paaren, die gerne kirchlich heiraten möchten, sich rechtzeitig bei uns zu melden!

Abendmahl

Am 8. August soll es wieder losgehen mit dem gemeinsam gefeierten Abendmahl. Wir laden herzlich dazu ein. Das Foto zeigt das Modell eines Einzelkelches. Damit wir mit einem guten Gefühl Abendmahl feiern können, haben

Münsterdorfer Sendbote

wir hundert Exemplare bestellt, die diesem Modell sehr ähnlich sind. Sie werden gerade bei der „Stiftung Mensch“ in Meldorf in der dortigen Töpferei hergestellt.



Gemeinsames Singen

Unter bestimmten Auflagen dürfen auch wieder Chorproben stattfinden. Ich möchte gerne wieder am 28. Juli mit unserem Singkreis beginnen, dann jeden Mittwoch von 20 – 21 Uhr.

Gemeinsame Aktion:

Gartenhütte streichen



Auf dem Gemeindehausgrundstück steht seit dem 1980er Jahren eine Gartenhütte. Sie ist damals von Kindergarteneltern gebaut worden. Im letzten Jahr haben Wilfried Anger, Jan Ehmke und Jürgen Limmer ehrenamtlich für ein neues Dach gesorgt. Jetzt braucht es einen neuen Anstrich.

Tobias Berner ist Malermeister und hat einen Malerbetrieb in Münsterdorf. Er hat sich nun bereit erklärt, für das Projekt Material und sein Know-how zur Verfügung zu stellen, um Jugendliche und Junggebliebene zu unterstützen. Das soll in der dritten Woche der Sommerferien geschehen.

Wer Lust hat, mitzumachen, melde sich gerne bei uns, damit wir die Details weitergeben können. Der Kreis der Teamerinnen und Teamer ist schon informiert, vielleicht gibt es ja Konfis und Grundschulkinder (einschließlich Eltern) mit Begabung für die Malerei.

Konfirmationen

in oder an der St. Anschar-Kirche:

31. Juli:

Anna Zietz, Münsterdorf	1. Sam,16,7
Anna Denker, Dägeling	Ps 121,7
Jette Zietz, Dägeling	Ps 91,11
Felix von Mach, Dägeling	Jos 1,5
Ruby Leiser, Dägeling	1. Kor 16,13+14

1. August:

Noah Elias Jeannot, Breitenburg	Ps 23,6
Tjure Jung, Breitenburg	Eph 4,32

7. August:

Tjark Breetzke, Ottenbüttel/Breitenburg	Ps 37,37
Ben Lüdke, Breitenburg	Ps 27,1
Jannik Schmidt, Münsterdorf	1. Mos 28,15
Wiebke Schröder, Münsterdorf	Ps 139,14
Lisanne Warnat, Itzehoe	1. Kor 16,13+14

11. September:

Antonia Tutaß, Itzehoe	Jes 40,31
Fabian Seyer, Breitenburg	Spr 29,25b

Leben vom Anfang bis zum Ende

Vom 20. September 2020 bis 10. Juni 2021

▶ Taufen:

▶ Trauerfeiern:



Freunde und Förderer
St. Anschar-Kirche e.V.

Beschauliches und nachdenkliches Jahr 2021

Wir befinden uns jetzt in der Startphase für die Corona-Verimpfung bei den Hausärzten. Ganz viele Menschen verbinden mit der Impfung besondere Hoffnungen.

Für den Förderverein galt es in diesen Zeiten, die wir alle mit angezogener Handbremse erleben, angemessen zu reagieren.

1. Mitgliederversammlung

Die Satzung unseres Vereins legt fest, im ersten Quartal eine Mitgliederversammlung durchzuführen. Für uns kam eine Verschiebung nach interner Diskussion überhaupt nicht infrage. Warum sollten wir nicht mal auf die neuen Herausforderungen zeitgemäß reagieren? Also haben wir uns auf die Suche nach einer Lösung gemacht!

Wir haben uns dann für eine kombinierte Vorgehensweise aus Umlaufbeschluss und Videokonferenz entschieden. Nachdem wir diesen Weg kundgetan hatten, sind uns von vielen Seiten Unterstützungsangebote unterbreitet worden.

Der Vorstand war sehr gespannt, wie viele Mitglieder sich da einbringen. Für einige der Mitglieder war das die erste Videokonferenz in ihrem Leben. „Zoom“ auf den Rechner geladen und los ging es. Spannend und aufregend zugleich! Ungewohnt und Neues für alle Beteiligten:

- ▶ Der Förderverein hat die Mitgliederzahl weiter erhöht. Jetzt sind wir 125 Beteiligte
- ▶ Im Jahre 2020 hatten wir ca. 10.000 Euro Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden

- ▶ Für die Realisierung des „barrierefreien Zugangs“ haben wir 15.000 Euro beige-steuert. Dies war uns ein besonderes Anliegen, hier zu einer Lösung zu kommen



- ▶ Weiterhin haben wir die Verbindung zum „Fonds für Barrierefreiheit“ des Landes Schleswig Holstein hergestellt, aus dem weitere 19.000 Euro geflossen sind
- ▶ Pastor Greßmann hat für das Kirchengebäude eine mittelfristige Finanzbedarfsplanung erstellt. Hieraus wird deutlich, dass es bedeutsam ist, sich weiterhin örtlich stark zu engagieren, um unser einziges hiesiges Kulturdenkmal vernünftig zu erhalten
- ▶ Für 2021 haben wir uns einiges vorgenommen. Dies haben wir in der Warteschleife. Ein besonderer Leckerbissen soll ein historischer Dorfrundgang mit anschließender Wein- und Käseverkostung werden. Wir wollen uns mit den Schwichtenbergs auf die Spuren der Sturmflut begeben und dann mit den Inhabern von „Weinhorizonte“ eine Stärkung zu uns nehmen.

Was ist eine Mitgliederversammlung ohne Ausklang? Statt Vortrag haben uns diesmal Cornelia Ecke und Christian Otten aus Münsterdorf musikalisch unterhalten und wir durften mitsingen:

Münsterdorfer Sendbote

Dat du min Leevsten büst

Dat du min Leevsten büst,
Dat du woll weest.

|: Kumm bi de Nacht, kumm bi de Nacht, segg
mi wat Leevs. :|

Klopp an de Kammerdör,
Fat an de Klink!

|: Vader meent, Moder meent, dat deit de
Wind. :|

Kumm du um Middernacht,
Kumm du Klock een!

|: Vader slöpt, Moder slöpt, ick slap aleen. :|

Sachen den Gang henlank,
Lies mit de Klink!

|: Vader meent, Moder meent, dat deit de
Wind. :|

Kummt denn de Morgenstund,
Kreih de ol Hahn!

|: Leevster min, Leevster min, denn mößt du
gahn! :|

Volkslied aus Schleswig-Holstein - Lied in Mundart
Melodie: Hamburg 1778
Text: zuerst bei Karl Müllenhoff, 1845

Das war so schön, dass die Musiker um eine
Zugabe nicht umhin kamen. Danke an Conny
und Christian.

Nach der Mitgliederversammlung sollten wir
mal ein Resümee ziehen. Mehr als 35 % unse-
rer Mitglieder haben sich an dem neuen For-
um beteiligt. Das ist eine gute Resonanz und
spricht für einen lebendigen Verein!

Für die Zukunft erhoffen wir uns natürlich,
dass wir wieder zu einer Präsenzveranstaltung
zurückkommen können. Die Videokonferenz
ist eine schöne Ergänzung und erfüllt ihren
Zweck. Aber das persönliche Gespräch und
der persönliche Kontakt fehlen und wir möch-
ten nicht darauf verzichten.

2. Rückblick auf den Jahreswechsel

Das Jahr 2020 liegt nun schon einige Zeit hin-
ter uns. So auch das vergangene Weihnachts-
fest. Beides lief völlig anders ab als die Jahre
davor. Mir sind zwei Dinge aus unserem Um-
feld besonders erwähnenswert: Statt Kirchen-
besuch Hausmusik in Münsterdorf, Lütt Moor:



Einfach auf neue Herausforderungen reagie-
ren und nicht lamentieren!



Münsterdorfer Sendbote

3. Corona

Wer möchte nicht schon gerne ohne Maske und Abstand Freunde besuchen, Gäste einladen, in den Geschäften stöbern, gemeinsam Sport treiben und vieles mehr.

Aus dem Umfeld erhalte ich jetzt vielfach die Hinweise:

- Ich bin geimpft!
- Ich habe einen Impftermin!
- Ich war der 87000ste in der Warteschleife für einen Impftermin:
- Mein Hausarzt fängt an mit der Impfung!

Ja, wünschen wir uns halt, dass die Zusagen für die Impfung bis Sept. 2021 eintreten. Alles würde wieder viel entspannter und wir könnten wohl große Schritte in Richtung zur Normalität gehen. Die ersten Umfragen dazu, welche Gewohnheiten die Menschen nach der Coronazeit beibehalten wollen, werden präsentiert:

- ▶ 79 % wollen weiterhin spazieren gehen
- ▶ 62 % freundlich grüßen, statt die Hand zu geben
- ▶ 59 % in Deutschland Urlaub machen
- ▶ 56 % Spieleabend mit der Familie veranstalten

Die Sehnsucht ist groß, alles möge so werden wie früher. Das wird es wohl nicht! Es ist notwendig in den Blick zu nehmen, wie es weitergehen kann und was nicht weitergehen kann und soll. Es sind nicht nur die Politiker. Wir müssen genau hinschauen, wie wir Eigeninteresse und Solidarität zu einem guten Miteinander führen.

4. Kirchenstandort Münsterdorf

2023 wird für die Kirchengemeinde Münsterdorf ein Jahr der Weichenstellung. Pastor Greßmann wird pensioniert und der Kirchenkreis hat verlauten lassen, dass im Kirchenkreis keine neuen Pastoren /innen eingestellt werden. Die derzeitigen Stelleninhaber werden auf die infrage kommenden Standorte zugeordnet.

„Üblicherweise kann man erst gehen, wenn die Nachfolge geregelt ist“! Vieles von dem was jetzt aufgebaut wurde, sollte man nicht mit einem Federstrich beenden.

Im Frühjahr 2020 wurde in einer Veranstaltung in der St. Anschar-Kirche öffentlichkeitswirksam darauf hingewirkt, die Pastorenstelle in Münsterdorf zu erhalten. Wir haben uns an dieser Veranstaltung aktiv beteiligt

Noch ist keine Entscheidung gefallen, der wir aber mit Spannung und Erwartung entgegensehen. Wir betrachten unsere Aktivitäten auch als einen Beitrag zur Zukunftssicherung des Standorts.



Wir möchten doch auch in den nächsten Jahren im Herbst Blätter harken.

Bleibt alle gesund!

Peter Hell
Freunde und Förderer
St. Anschar-Kirche

Münsterdorfer Sendbote

Gottesdienste in der Kirchengemeinde			
Sonntag	04.07.21	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Anke Lorenz
Sonntag	18.07.21	11.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	25.07.21	10.00 Uhr	Gottesdienst Verabschiedung der Kita-Leiterin Daniela von Bornstädt
Samstag	31.07.21	11.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
		14.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
		16.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
Sonntag	01.08.21	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	01.08.21	11.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
		14.00 Uhr	Taufgottesdienst für Konfirmandinnen und Konfirmanden
Mittwoch	04.08.21	10.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst
Samstag	07.08.21	11.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
		14.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
		16.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
Sonntag	08.08.21	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag	15.08.21	11.00 Uhr	Gottesdienst
		15.00 Uhr	Gottesdienst für Kinder und ihre Familien
Sonntag	22.08.21	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Goldener Konfirmation
Sonntag	29.08.21	11.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	05.09.21	11.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	11.09.21	11.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
		14.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
		16.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
Sonntag	12.09.21	11.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	19.09.21	11.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	26.09.21	11.00 Uhr	Erntedankgottesdienst

Adressen und Kontakte

Pastor Ralf Greßmann
Kalandstraße 3, 25587 Münsterdorf, 04821 / 823 02
pastor@kirchengemeinde-muensterdorf.de

Pfarramtssekretärin Anna-Maria Zielke
Di, Mi, Fr, 8:30 – 11:30 Uhr
Friedhofsverwalterin Anne Hell
Mo, Do, 8:00 – 13:00 Uhr Für beide: 04821 / 823 02
buero@kirchengemeinde-muensterdorf.de

Kinder- und Jugendarbeit: Maike Martens
Tel: 0151 / 50 75 64 52
jugend@kirchengemeinde-muensterdorf.de

Organistin Kerstin König 04821 / 825 41

Leiterin des Kindergartens Samenkorn, Breitenburg-Dägeling, Daniela von Bornstädt | 04821 / 850 20
info@kita-samenkorn.de

Leiterin des Kindergartens Münsterdorf
Heike Gajewski | 04821 / 820 62
leitung@kindergarten-muensterdorf.de

Vorsitzender des Fördervereins
Freunde und Förderer St. Anschar-Kirche e. V.
Peter Hell | Kalandstraße 1, 25587 Münsterdorf
04821 / 853 85 Hell-muensterdorf@t-online.de

Spendenkonto des Fördervereins:
Sparkasse Westholstein
IBAN DE08 2225 0020 0090 1554 25
Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe
IBAN DE64 2229 0031 0006 4410 17

Spendenkonto der Kirchengemeinde:
Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe
IBAN DE40 2229 0031 0006 4204 00
Vermerk: Jugendarbeit, Gemeindepädagogenstelle oder
Partnerschaftsarbeit Kenia oder...

Internetseiten:
www.kirchengemeinde-muensterdorf.de
www.kindergarten-muensterdorf.de
www.kita-samenkorn.de

IMPRESSUM
Verantwortlich: Ralf Greßmann